

Grösstentheils schon verblüht: *Achillea Clavennae*, *Polygala amara*, *Stachys germanica*, *Phyteuma orbiculare*, *Dryas octopetala*, *Gnaphalium dioicum*. — Auf hoher Spitze: *Potentilla nitida*, *Oxytropis montana*, *Saxifraga exarata*, *Cerastium ovatum-alpinum*. — In Frucht: *Pedicularis*, *Azalea procumbens*, *Listera ovata*, *Valeriana* sp., *Viburnum Lantana*, *Daphne Mezereum*, wie auch das duftende Kohlröschen (*Nigritella angustifolia*), welches in früheren Monaten die Bergspitze zieren mag. — Ferner noch gedenke ich blosser Blätter von *Saxifraga rotundifolia*, *Anemone alpina*, *Primula Auricula*, *Oxalis Acetosella* etc.

Von Kryptogamen sah ich: *Clavaria flava*, *Morchella conica*, *Polyporus officinalis*, *Peziza leporina*, *Cetraria islandica*, *Parmelia ceratophylla*, *Cladonia squamosa*, *Evernia furfuracea*, *Hylocomium triquetrum*, *Dicranum scoparium*, *Eucalypta vulgaris*, *Thuidium abietinum*, *Polytrichum*, *Hypnum*, *Jungermannia*-Arten, fusshohe Adlerfarne, sporeneiche *Asplenium viride* und *fixsum*, *Polystichum robertianum* u. s. f.

Zum Schlusse gedenke ich des *Gnaphalium Leontopodium* (Edelweiss), von dem allgemein gilt, dass es auf dem Dobrač nicht vorkomme, ohne dass ein Grund dafür anzugeben wäre. Ich war auch nicht so glücklich es zu finden, neige mich aber zur Ansicht, dass das edle Pflänzchen daselbst bereits ausgerottet sei, um so mehr, als ich später vernahm, auf dem Südabhange der Alpen (Aufstieg von Arnoldstein) möge es noch vorkommen.

## Literaturberichte.

**Deutsche Excursions-Flora.** Die Pflanzen des deutschen Reiches und Deutsch-Oesterreichs nördlich der Alpen mit Einschluss der Nutzpflanzen und Zierhölzer. Tabellarisch und geographisch bearbeitet von **Carl F. W. Jessen**, Dr. med. et phil., Professor der Botanik. Hannover. Verlag von Philipp Cohen. 1879. 8° (32) und 711 S. mit 34 Original-Holzschnitten, 320 verschiedene Zeichnungen enthaltend, geschnitten von Ad. Closs. Stuttgart. Preis 9'50 Mark.

Seit langer Zeit erschien keine Excursionsflora, welche das Material mit so viel Fleiss und Mühe verarbeitet hätte. Dem entsprechend enthält das vorliegende Buch auch viel Neues und Originelles. So werden die Phanerogamen als Aërogamen bezeichnet, im Gegensatz zu den Hygrogamen (Kryptogamen). Die Sympetalen mit den Compositen an der Spitze eröffnen die Reihe der Samenpflanzen; ihnen folgen die Dialypetalen, an welche sich die Apetalen (mit Einschluss der Coniferen), endlich die Monokotylen anschliessen. Von Sporenpflanzen werden nebst den Gefässkryptogamen auch die Characeen behandelt. Besondere Aufmerksamkeit wird der geographischen Verbreitung der einzelnen Arten zugewendet; den selteneren Species sind Kärtchen beigegeben, welche das Vorkommen übersichtlich veranschaulichen. Eine nachahmenswerthe Neuerung! So wäre

noch Manches anzuführen, doch wird schon aus dem Erwähnten ersichtlich, dass Jessen's Excursionsflora viel Beachtungswürdiges enthält. Sie sei daher der Aufmerksamkeit Aller, welche sich mit dem Studium der einheimischen Flora beschäftigen, bestens empfohlen.

R.

**American Journal of Science and Arts.** Editors J. and E. S. Dona and B. Sillimann. 3. Ser. Vol. XVII. Nr. 98—100. New Haven 1879. 8°. 190 Seiten.

Im vorliegenden Hefte finden sich kurze Anzeigen vor: On Plant-Distribution as a field for Geographical Research by Thiselton-Dyer (S. 176). — *Conspectus Florae Europaeae* auctore C. F. Nyman (S. 177). — Die Rubrik: Botanical Necrology of 1878 (S. 177—180) bringt kurze biographische Daten über folgende Botaniker: Elias Fries, L. Pfeiffer, Andrew Murray, A. Bloxham, V. Raspail, Sulp. Kurz, M. Durieu, Charl. Pickering, M. Seubert, Th. Thompson, Giov. Zanardini, Rob. de Visiani, Du Mortier, El. Borszczow, J. Mac Nab, T. Olney, Watson Robins, Jac. Bigelow. — Weitere Anzeigen behandeln: The question of the Gonidia of Lichens (S. 254). — *Etudes phycologiques* by Thyret and Bornet (S. 256). — Polyembryony true and false (S. 334). — Notes on Euphorbiaceae by Bentham (S. 335). — Journal of a Tour in Marocco (S. 336). — Eaton's Ferns of North-America (S. 338). — *Algae Amer. bor. exsiccatae* (S. 339). — The black Mildew of Walls by Leydy (S. 339). — Endlich sei noch erwähnt, dass sich auf S. 270—283 eine eingehende Recension des Werkes von Saporta: „Le monde des plantes avant l'apparition de l'homme“ findet. Dieselbe hat Lesquereux zum Verfasser und gibt eine gute Uebersicht des reichen Inhaltes der besprochenen Publication.

R.

**Krause Hermann, Beiträge zur Anatomie der Vegetationsorgane von *Lathraea squamaria*** L. Inaugural-Dissertation. Breslau 1879. 8°. 36 S.

In derselben veröffentlichte der Verfasser zumeist ergänzende Bemerkungen über die Anatomie des Wurzelsystems (Haustorien) und des vegetativen Laubsprosses der *Lathraea squamaria* und stellt fest, dass diese Pflanze trotz des eigenthümlichen Baues ihrer Blätter nicht zu den insectivoren Pflanzen gehöre, da deren Drüsen, sowie der Mangel eines Fangapparates eine derartige Annahme nicht gestatten.

G. B.

**Bulletin de la société botanique de France.** Tome 25. Revue bibliographique. August—October 1878. Paris. Au siège de la société. 8°. 47 S.

In diesem Literaturberichte werden gegen 60 Arbeiten botanischen Inhaltes aus den Jahren 1877—1878, zuweilen auch solche österreichischer Forscher, auszugsweise besprochen, und es seien aus denselben folgende hervorgehoben: J. Freyn: Die Flora von Süd-Istrien. Verh. der zool.-bot. Ges. 1877. — O. Clos: Des stipules et de leur rôle à l'inflorescence et dans la fleur. Mémoir. de l'acad. de Toulouse. 7. ser. — A. Guillaud: Recherches sur l'anatomie comparée et le développement des tissus de la tige dans les Monocoty-

lédones. Ann. sc. nat. 1877. — E. Warming: De l'ovule. Ann. sc. nat. 6. ser. 1877—1878. — O. Debeaux: Recherches sur la flore des Pyrénées orientales. Fasc. I. Paris. Savy 1878. — T. Caruel: La Morfologia vegetale. Pisa 1878. — Vouk F. Die Entwicklung des Embryo von *Asplenium Sheperdi* Spr. Sitzungsber. der k. Akad. der Wiss. 1877. — A. Tomaschek: Ueber Binnenzellen in der grossen Zelle (Antheridienzelle) des Pollenkorns einiger Coniferen. Ebenda-selbst. — K. Richter: Beiträge zur genaueren Kenntniss der Cystolithen und einiger verwandten Bildungen im Pflanzenreiche. Ebenda-selbst. G. B.

Ein Spaziergang in die carnischen Alpen (Una passeggiata alle Alpi Carniche). Von Dr. C. de Marchesetti. (Separatdruck aus dem IV. Hefte des „Bollettino delle scienze naturali“, Jahrg. 1878.)

Der Verfasser schildert in anregender Weise eine von ihm in Gesellschaft der Professoren A. und M. Stössich im August 1878 von Triest aus über Udine, Gemona, Resciutta, Pontebba nach Malborghetto unternommene Excursion. In letzterem Orte fanden die drei Naturforscher bei dem bekannten Botaniker Dr. Rössmann die freundlichste Aufnahme, besuchten in seiner Gesellschaft den 2100 Meter hohen Mittagkogel und bestiegen nach einer ihnen durch üble Witterung auferlegten mehrtägigen Rast den Vishberg, einen der ansehnlichsten Berge der carnischen Alpenkette (2680 Meter Seehöhe). Die Wiedergabe der sehr spannenden Beschreibung dieser Bergfahrt muss — als den Rahmen dieses Fachblattes überschreitend — entfallen; dagegen sei erwähnt, dass der äusserst beschwerliche und gefahrvolle Aufstieg durch eine Ausbeute von mehr als 350 Pflanzenspecies (Phanerogamen und Farne) reichlich belohnt wurde, ferner, dass der Vishberg schon vorher von einigen Botanikern bestiegen worden ist, und zwar von P. Huter (1875 und 1876), Capitän Schambach (1877 und 1878) und Kugy und Schunk (Juli 1877, siehe Oesterr. bot. Ztg. XXVIII. p. 379). Aus der ansehnlichen Reihe von Pflanzen, welche Dr. v. Marchesetti im obigen Aufsätze als die Frucht der erwähnten Excursion aufzählt, wären als besonders bemerkenswerth zu nennen: Am Monte Guarignano bei Gemona (dem classischen Standorte des *Alyssum gemonense* Wlfn.): *Ruta divaricata*, *Cytisus purpureus*, *Medicago Pironae* Vis., *Spiraea decumbens*, *Sedum glaucum*, *Athamanta Mathioli*, *Centaurea sordida*, *Campanula carnica* und *pyramidalis*, *Euphrasia tricuspudata*, *Lasiagrostis Calamagrostis*. Zwischen Gemona und Venzone an den sog. Rivi Bianchi: *Dianthus monspessulanus*, *Mathiola varia*, *Moehringia polygonoides*, *Cytisus radiatus*, *Centaurea cristata*. An den Ufern des Tagliamento: *Chondrilla prenanthoides*, *Leontodon Berinii*. Bei Resciutta: *Epimedium alpinum*, *Bupleurum canalense*, *Adenophora suaveolens*, *Scrophularia Hoppii*. Am Vishberg: *Alyssum Wulfenianum*, *Ranunculus Traunfellnerii*, *hybridus* und *carinthiacus*, *Cerastium ovatum* und *strictum*, *Geranium macrorrhizum*, *Trifolium noricum* und *pallescens*, *Potentilla nitida*, *Alchemilla fissä*, *Saxifraga*

*Burseriana, squarrosa und cuneifolia, Asperula longifolia, Homogyne sylvestris, Campanula Zoysii und carnica, Pedicularis elongata* Kerner, *Thymus Serpyllum v. nummulariaefolius* und *angustifolius, Euphorbia carniolica, Salix serpyllifolia* und *Jacquiniana, Luzula Sieberi, Sesleria microcephala.* M. P.

**Szinnyei József és Dr. Szinnyei József:** Bibliotheca (richtiger Bibliographia) hungarica historiae naturalis et matheseos. Budapest 1878. VIII und 504 (1008) S. 8°.

Das vorliegende Werk ist eine Preisaufgabe zur Erinnerung an Franz Toldy, den bekannten Literaturhistoriker, und wurden die Conautoren von der k. ung. naturwissenschaftlichen Gesellschaft mit der Abfassung derselben betraut. Die Verf. haben den Gegenstand mehr vom bibliographischen, als vom fachmännischen Standpunkte behandelt, die epochemachenden Werke eines Pritzel, Agassiz, Giebel, v. Cotta, Hagen u. s. w. nicht einmal gekannt, bloss die Bibliotheken von Budapest, Debreczin und Sárospatak benützt, somit die ungarische Literatur in ihrer Gesamtheit nicht übersehen und Vieles bloss nach Bibliothekskatalogen und bibliographischen Werken namhaft gemacht. Der biographische und bibliographische Theil ist mehrfach mangelhaft, und selbst der Versuch, die Betheiligung der Ungarn an dem Aufbau der diessbezüglichen polyglotten Welt-Literatur nachzuweisen, vollends missglückt. Ein fernerer Uebelstand ist es, dass die Autoren die ungarische Sprache als Interpretationsmittel hinstellten und ihrem Werke den internationalen Charakter entzogen. Auch wurden mitunter Autoren gleichen Eigennamens zusammengeworfen, um dann als Verfasser ihnen ganz fremder Arbeiten resp. Richtungen zu figuriren. Die Autoren werden in alphabetischer Reihenfolge mit ihren Arbeiten, die mitunter nicht einmal chronologisch geordnet sind, genannt, dann folgen die anonymen Publicationen, Fachblätter, Zeitschriften, Jahrbücher, Kalender und Sammelwerke, während ein Supplement mit Berichtigungen, die auf Grund der verschickten Aushängebogen eingelaufen waren, den Schluss bildet. Eine nach Fächern und Unterabtheilungen geordnete Uebersicht der Literatur wurde nicht einmal versucht. Das Werk befriedigt somit weder das Inland (Ungarn), noch das Ausland (etwaige Nachträge können an den Mängeln nichts ändern) und wird dasselbe, weil eine locale Erscheinung, nur einen kleinen Lesekreis finden. Die k. ungar. naturwissenschaftliche Gesellschaft hat redlich für die sorgfältige Ausstattung und für einen billigen Preis, 4 Gulden für 504 Seiten in 1008 halbbrüchigen Columnen, des Werkes, das immerhin einen Fortschritt nach dieser Richtung bedeutet, gesorgt. Josef Armin Knapp.

**Schlickum Oskar:** Lateinisch-deutsches Special-Wörterbuch der pharmaceutischen Wissenschaften, nebst Erklärung der griechischen Ausdrücke, sowie einem Autoren-Register der Botanik. 2. Hälfte. Leipzig 1870. 8°. p. 321—612.

Mit dem vorliegenden Halbbande ist dieses Werk nunmehr abgeschlossen. Der Verf. hat seine Aufgabe gelöst, er befeissigte sich

der möglichsten Kürze und vermied die in solchen Fällen unnöthigen gelehrten Erörterungen. Einzelne im Autoren-Register vorkommende Unrichtigkeiten, wie bei Schur, der für ihn ein Pfarrer zu Brünn gewesen, sind zwar auffällig, aber bei dem gegenwärtigen Stande der biographischen Bibliographie der Botanik immerhin verzeihlich. Wir wünschen dem Werk den besten Erfolg und hoffen in der zweiten Auflage den angedeuteten Mängeln nicht mehr zu begegnen.

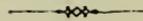
J. A. Knapp.

**Strohecker Jonas Rudolf Dr.:** Die Krystallisation des Wassers und der Cellulose. Bern 1878. 32 S. Gr. 4<sup>o</sup>.

Der Verfasser erörtert die Krystallgestalten der genannten Objecte und sucht dann dieselben an den einzelnen Pflanzenfamilien zu erörtern, resp. nachzuweisen. Ob denselben jedoch jene Wichtigkeit innewohnt, wie der Verfasser meint, ist bei der Neuheit des Gegenstandes noch zu entscheiden. Immerhin ist dieser Versuch eine Anregung und dessen weitere Verfolgung nur wünschenswerth. K.

**Bericht über die erste Versammlung des botan.-zoolog. Vereins zu Danzig am 11. Juli 1878.** 121 S. 8<sup>o</sup>.

Aus dem Schoosse der naturforschenden Gesellschaft zu Danzig hervorgegangen, verspricht dieser Verein eine erspriessliche Thätigkeit zu entfalten. Ausser einer Reihe von Notizen enthält dieser Bericht folgende Aufsätze: 1. Dritter Nachtrag zur Phanerogamen-Flora von Culm von Dr. Rehdans. 2. Ueber die Blattscheide der Nadeln von *Pinus silvestris* von Prof. Menge. 3. Ueber eine Uebergangsform von *Ranunculus Flammula* L. in *Ran. reptans* L. von Dr. H. Conwentz und 4. Zur Kryptogamenflora Preussens von Dr. von Klinggräff jun. K.



## Correspondenz.

Ns. Podhrad, am 29. April 1879.

*Viola alba* Bess., die seit Rochel's Zeiten im Trencsiner Comitete von Niemand wiedergefunden wurde, fand ich diese Tage bei Ns. Podhrad am Nordabhange des Hügels Budišová unter Wachholdergebüsch auf Kalkunterlage in ziemlicher Menge in Gesellschaft mit *V. hirta* L., *V. silvestris* Kit. und *V. Riviniana* Rb. Blüthentragende Ausläufer sind sehr selten an den von mir gesammelten Exemplaren, deren grösster Theil — wenigstens jetzt noch — keine Ausläufer treibt, aber dennoch von allen hiesigen Veilchen auf den ersten Blick leicht unterschieden werden kann. An Stellen, wo die weidenden Schafe keinen Zutritt hatten, hat unser Veilchen ganz gut erhaltene vorjährige Blätter, durch deren Behaarung und Gestalt, sowie die geruchlosen weissen Blüthen mit lichtbläulichem Sporn es von *V.*

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [029](#)

Autor(en)/Author(s): R. , M. P. , Knapp Joseph Armin, K. O.

Artikel/Article: [Literaturberichte. 196-200](#)